

Weil es mein Leben ist

Nach langer Zeit ein Neues ☐

Von NiDrOp

Kapitel 7: Exfreundin

Nach einer Ewigkeit lies das Mädchen Sasuke los, wie es ihm schien. Sakura grinste Sasuke glücklich an. Sie war sich sicher, er würde es schaffen ihr Mathe verständlich zu machen.

„Sasuke glaubst du ich schaff eine eins in der Arbeit?“ fragte das Mädchen mit den Rosahaarigen spöttisch. Er schaute sie ungläubig an.

„Spinnst du? Das war gerade mal erst Grundwissen und das musste ich dir jetzt schon drei Mal erklären“

„Feeeeeertig“ Sasukelein ich bin auch fertig korrigier mal!“ schrie die Yamanka auf einmal und reichte ihm ihr Blatt. Warum musste er so zwei anstrengende Mädels kennenlernen? Warum er? Er entriss dem blonden Mädchen ihr Blatt und schaute ihre Rechnungen an. „Heeey Moment mal. Okay vielleicht war eine eins zu übertrieben aber eine zwei ist doch drinnen oder?“ fragte Sakura jetzt voller Ernst. Sie brauchte verdammt noch mal eine zwei oder besser um von ihrer fünf wegzukommen. Und dann bekommt sie auch nur eine schlechte drei. „Sakura Klappe. Ich kann nicht fünf Sachen gleichzeitig machen!“ Worauf hatte er sich nur eingelassen? Beleidigt schaut die junge Haruno zu dem Jungen, der sie gekonnt ignoriert und Ino ihre Aufgaben schnell verbesserte.

Nach einer Weile kam Naruto und Hinata wieder. Das Mädchen strahlte, wie schon langen nicht mehr. „Na wie war euer Training?“ fragte Sakura nun grinsend und rannte die Pipe runter.

„Hinata ist ein Talent“ antwortete der blonde Chaot lachend. Daraufhin errötete die junge Hyuuga. Heute hatte ihr Naruto schon so viele Komplimente zugesprochen. „Ich bin auch ein Talent oder?“ fragte Sakura und fängt an zu lachen. „Du hast bestimmt auch ein Talent“ lenkt Naruto geschickt ab. „Mathe gehört nicht dazu“ entgegnet der Uchiha. Dieser hatte der Yamanka ihr Blatt zurückgegeben. „Hey! Ich hab auch ein Talent!“

„Ach ja und welches?“ provoziert sie der Uchiha.

„Weiß ich noch nicht, aber jeder hat ein Talent und warum sollte ich eine Ausnahme sein?“ fragte Sakura und verschränkte ihre Arme vor ihrer Brust und starrte den Schwarzhaarigen sauer an. „Okay, ihr Beiden, hört auf euch zu streiten. Sakura skateboarden kann man lernen, Hinata ist meine Cousine klar fährt sie besser als du. Sie ist eine Hyuuga“ Neji zuckt zum Schluss die Schultern. Das war für ihn total logisch.

„Aha. Shikamaru jetzt musst nur noch du zu mir sagen, dass ich nicht Skateboard fahren kann!“ Sie wandte sich an Shikamaru der neben Sasuke lag und wie immer döste.

„Muss ich dir das noch sagen? Ich dachte das wüsstest du selbst“ Er sagte es ernst, drehte sich dann auf die andere Seite und schloss seine Augen. Nun war er nicht mehr Ansprechbar.

„Na danke auch“ murmelt das rosahaarige Mädchen vor sich hin.

„Natürlich hast du ein Talent du kannst stundenlang mit mir shoppen gehen ohne das wir müde werden“ lächelt die Yamanka von der Pipe. „Oh wie süß. Jetzt weiß ich wieder wieso du meine beste Freundin bist.“ Sakura rannte wieder hoch auf die Pipe und umarmte ihre beste Freundin. „Das ist doch kein Talent“ entfuhr es Neji. Sasuke grinste nur zu Neji, der hatte nämlich genau das ausgesprochen was der Uchiha gedacht hatte. „Oh doch mein Freund, geh du mal mit den Beiden shoppen! Du hältst es nicht mal eine Stunde mit den Beiden aus!“ Sakura und Ino waren stolz auf ihre Shoppingkünste. „Bist du immer noch sauer, weil wir mal eine Typveränderung mit dir machen wollten und das nicht so ganz geklappt hat?“ fragt die Blondine unsicher. „Fünf verdammte Stunden war ich mit euch shoppen und die 100 Teile die in meinem Schrank hängen werde ich niemals anziehen!“ schnaubte die junge Ama ihre Beiden Freundinnen an.

„Dann gib sie mir!“ meint die junge Haruno grinsend.

„Das kannst du glatt vergessen! Ich hab so viel Geld dafür verschwendet! Nie wieder gehe ich mit euch shoppen!“ beleidigt drehte sich die Ama zum Hyuuga der sie die ganze Zeit grinsend anschaute. „Grins nicht so. Würdest du die Teile sehen, würdest du mich verstehen!“ Sein Grinsen wurde nur noch breiter. Er konnte sich TenTen nicht in pinken Kleider vorstellen. Nee, sie war nicht der Typ für pink. Sie war eher der Mannsweibtyp, der aber auch irgendwie total weiblich aussah. Die dunkelbraunen Dreiviertelhosen und das rote Tank Top passten perfekt zu ihr dazu noch stinknormale mittlerweile schon abgenutzte Sneakers, das war nun mal Tenten. „Was glotzt du mich so an?“ ein wenig eingeschüchtert jedoch auch genervt schaut die junge Ama den Braunhaarigen an. Dieser hatte sie sozusagen gerade abgecheckt.

„Ich hab mich dich grad in einem rosa Kleid vorgestellt, aber bitte tu uns sowas nicht an“ Aber mal entweicht ihm ein grinsen. Auf ihren Gesichtszug, denn sie machte verlor er ganz die Beherrschung und lachte laut los.

„Ich zieh dir gleich ein rosa Kleid an du Penner!“ Sie ging wütend mit dem Skateboard von Sasuke in dem Arm auf Neji zu und brüllte weitere Beleidigungen. Er lachte immer noch zog aber sein eigenes Skateboard mit dem Bein zu sich und fuhr so schnell er konnte weg während er irgendetwas Unverständliches schrie.

Sofort sprang auch die Braunhaarige auf das Board und fuhr ihm schreiend hinterher.

„Tenten hat skateboarden einfach absolut drauf!“ erklang irgendwann Sakuras neidische Stimme.

Sie war die erste die sich von dieser Unterhaltung und Action ihrer beiden Freunden gelöst hatte. „Sie ist nicht schlecht!“ grinste Naruto wieder ergänzte jedoch: „Doch Hinata kann, wenn sie weiter so übt sie bald einholen“ Unbekümmert legte er einen Arm um das schüchterne Mauerblümchen und zog sie zu seiner Brust. Hinata errötete schlagartig. Sowas war sie nicht gewöhnt und vor allem von Naruto nicht.

„Ich will jetzt auch endlich mal wieder skateboard fahren lernen!“ murmelte Sakura etwas beleidigt und band sich ihre Schuhe ein wenig fester.

„Au jaaa, auf geht's genug Mathe gelernt! Jetzt muss ein bisschen Spaß sein, stimmt's Sasuke?“ Ino war aufgesprungen und ist die Pipe sofort runter gelaufen. Monoton schaut der Uchiha zu der Blondine und sagt etwas genervt: „Mit euch macht gar nichts Spaß“ „Ach komm gib's doch zu, du bist froh, dass du uns kennengelernt hast!“ lachte Ino auf einmal laut los. Ungläubig schaute der Uchiha zu der Blondine. Dachte sie das wirklich?

„Jetzt auf geht's lieber Sasuke, wo waren wir stehen geblieben?“ Er stand auf und rannte die Pipe runter. „Wir hatten noch nicht mal richtig angefangen, aber erst müssen wir Tenten und Neji einholen“ Sakura schaute darauf zu ihrer braunhaarigen Freundin, die Neji hinterher skatete und immer noch etwas für sie unverständliches schrie. „Dann müssen wir wohl hinterher“ antwortete die Rosahaarige, die nun auch mit Neji üben wollte. Zu dritt gingen sie mit langsamen Schritten nach hinten, wo die Beiden tobten.

„Wir machen eine Pause oder?“ fragte der Uzumaki das schüchterne Mädchen, dass nur nickte. „E-Eine kleine“ Naruto nickte weit grinsend und lief die Pipe hinauf.

Als er oben war reichte er der Hyuuga seine Hand. Sie nahm Anlauf und ergriff seine Hand und lies sich hochziehen. Dann setzten sie sich hin. Naruto ergriff seine Umhängetasche und packte seine Wasserflasche heraus und trank einen Schluck dann bot er auch Hinata einen Schluck an die nur errötete.

„Magst du etwa nichts trinken?“ Mit leicht zitternder Hand nahm sie die Flasche an sich und trank einen kleinen Schluck. Naruto war heute aber wirklich nett zu ihr. Er beachtete sie immer mehr. Zum einem wusste sie nicht wie sie auf seine Aufmerksamkeit reagieren sollte und zum anderen freute sie sich einfach so arg, dass sie auch gar keine Chance hatte sich möglichst ruhig und normal zu verhalten. Ihre verdammte Schüchternheit stand ihr wie so oft im Weg. „Sag mal Hinata, wohnst du auch in der riesen Villa von Neji, ich hab dich da noch nie gesehen?“ „Ähm...naja...Ja“ Reiß dich mal zusammen Hinata Hyuuga, machte sich die Hyuuga selber Mut.

„Ich wohne nur im anderen Flügel, sie sind zwar verbunden, aber irgendwie auch nicht“ Sofort fing Naruto an zu lachen. „Verstehe. Ist cool“ er grinste mal wieder.

„Wir haben uns aber schon ein paar Mal dort gesehen“ gestand sie und schaute mit rotem Kopf auf den Boden.

„Echt?“

„J-Ja, ich hab euch immer Snacks gebracht o-oder was zu trinken“

Bei dem Chaoten machte es klick und er schaute Hinata mit offenem Mund an. „Jetzt erinnere ich mich wieder. Ich dachte immer, du wärst irgendwie eine Angestellte, weil du auch immer gekocht oder geputzt hast“ Nun wurde die Hyuuga um noch eine Spur roter. „Nein ich und meine Schwestern übernehmen nur immer die Aufgaben, da wir ja die einzigen Frauen im Haus sind“ Naruto kratze sich am Kopf und ihm entfloß ein genervtes stöhnen. „Das ist doch voll öde anderen ihre Sachen hinterher zu räumen“ Hinata zuckte nur mit den Schultern. Was sollte sie denn machen? Ihr machte sowas nichts aus.

„Ich geb dir gleich rosa Minirock, wenn ich dich zwischen die Finger bekomme kannst

du was erleben!“ schrie Tenten außer sich vor Wut. Neji hatte Spaß daran gefunden die Ama zu reizen. Plötzlich wurde Neji grob vom Skateboard gerissen. „Hast du etwa etwas gegen rosa Miniröcke du Honck?“ Ino hatten Neji an seinem Pulli gepackt und runter gezerzt. „Nö sieht ziemlich heiß an Mädels aus, jedoch leider nicht an der da!“ damit zeigte er auf Tenten. „Was sagst du?“ Tenten die neben Sasuke stand wollte auf Neji losgehen, doch dieser hatte schon eine Kopfnuss von Sakura bekommen. „Sowas sagt man zu keinem Mädchen, du Arsch!“ „Aua ist ja schon gut“ Neji rieb sich seinen Kopf und grinste wieder hinterhältig zur Ama.

„So ist der Kindergarten dann endlich vorbei?“ fragte nun die Yamanaka in die Runde. „Ja“ antworten alle im Chor.

„Dann ist ja gut. Sakura was ziehst du für das Konzert übermorgen an?“ fragte die Blondine anschließend ihre beste Freundin. „Vielleicht Klamotten?“ mischte sich Neji grinsend ein. „Witzbold“ antwortete Sakura und versuchte ihn ein wenig wegzuschubsen in dem sie ihn an seiner Schulter leicht schubste. Die Freunde begaben sich wieder auf die Pipe. Sasuke und Naruto lieferten sich grad ein Kampf der Rivalen auf der Pipe. Tenten schaute Sasuke fasziniert zu, Temari unterhielt sich mit Shikamaru und Neji bastelte an seinem Skateboard herum.

„Sollen wir ein Kleid anziehen?“ schlug Ino ihrer rosahaarigen Freundin vor. „Hab kein hübsches Kleid“ „Stimmt, das gelbe mit den Blümchen ist furchtbar“ „Hey“ machte die Haruno. „Ich find’s schön“ entgegnet die Hyuuga lächelnd „Danke. Ziehen wir doch eine Hose und ein hübsches Oberteil an. Es ist eh kalt draußen. Dann frieren wir mindestens nicht.“ Schlägt Sakura vor und zieht an ihrem Pullover. In diesem Moment skatet Sasuke die Pipe hoch. Um ein Haar wär er auf Sakura drauf gefahren. Diese erschrak und schrie auf. „Man Sasuke spinnst du?“ schrie sie wütend und schlug auf seine Beine, da sie nicht aufstehen wollte.

„Sorry hab nicht bedacht, dass du so fett bist!“ Empört steht sie nun doch auf und richtet sich auf. Macht sich ganz groß. So groß es eben ging. 1,70m halt.

„Ich bin nicht fett. Ich hab eine tolle Figur“

Sasuke der nun Sakura einmal von oben bis unten abgecheckt hatte hob anschließend eine Augenbraue. „Bisschen Hüftspeck hast du schon“ „Ich sag doch, friss nicht immer nach zehn, das sammelt sich alles!“ unterstützt Ino ihn noch dabei. „Inoooo. Wem seine beste Freundin bist du eigentlich?“ „Deine. Aber Schatzi so ist das nun mal Jungs stehen nicht auf Hüftspeck“ Beleidigt zieht Sakura eine Schnute. „Ist mir doch egal. Ich muss Uchiha nicht gefallen. Ist mir doch egal. Dann bin ich halt fett. Wenn interessiert’s?“ plapperte Sakura beleidigt drauf los und verschränkte ihre Arme und streckte Sasuke die Zunge raus. „Du gefällst mir auch nicht. Du hast pinke Haare alter“ „Kannst du mal endlich drauf klar kommen? Ja ich hab rosa Haare.“

„Wie sah den deine Ex aus Sasuke?“ fragt nun Temari interessiert und alle Mädels sahen zu ihm. Just in Time skatete Naruto an. „Temes Ex war echt der Knaller“ „Dope klappe“ „Hahaha Ich weiß noch wie ihr Beide um sie gestritten habt“ lacht Neji auf einmal los. Auch Shikamaru fängt an zu grinsen. „Und es war klar, dass Naruto gar keine Chance hatte. Nanami war schon von Anfang an unsterblich in Sasuke verliebt. „Hey das ist gemein. Sie mochte mich auch“ schmollte Naruto. „Oh Ja Erinnerungsgeschichten, erzählt“ Sakura klatschte wie ein Kind in die Hände und schaute die Jungs mit glänzend, interessierenden Augen an. Nun saßen sie im Kreis

und die Mädels schauten die Jungs an.

„Nanami war echt hübsch“ schwärmte nun auch Shikamaru leicht. „Ja dann sagt doch wie sah sie aus!“ „Sie hatte braune lange Haare, so braun wie Tenten nur halt offen und länger so bis zum Ellenbogen lang.“ Beschrieb der Hyuuga nun grinsend und haute dem Uchiha auf die Schultern.

„Welche Augenfarbe hatte sie nochmal? Blau?“ „grün. Dunkelgrün“ antwortete der Uchiha leicht gereizt.

„Tja und auf jedenfall die perfekte Figur 90-60-90 stimmt's“ wieder wandte sich Neji an den Schwarzhaarigen. „Keine Ahnung, hab nie nachgemessen“

„Auf jedenfall war das Mädchen top“ grinste Shikamaru nun.

„Warum verwundert mich das nicht“ Ino rollte mit den Augen und Sakura fing an zu kichern.

„Sasuke du schaust ja nur aufs aussehen“ Tenten bewarf ihn mit einem Stock, mit dem sie schon die ganze Zeit herumgespielt hatte. „Stimmt doch gar nicht, sie hatte auch einen guten Charakter... am Anfang“ „Ach ja und wie war der den so, dass du so fasziniert von ihr warst?“ hinterfragte nun Temari grinsend. Erst zuckte er mit den Schultern. „Sie war halt eher ruhig. Sie hat nie genervt. Sie war halt irgendwie so ein kleiner Engel“ „Ooooooh“ machten nun alle Mädels zusammen und Sasuke verdrehte die Augen. „Warum nur am Anfang?“ fragte dann Sakura nach.

„Sie war immer toll. Sasuke hatte nur nach einer Zeit, die Schnauze voll gehabt, dass er sich um jemanden anderen als um sich selbst noch kümmern musste“ erklärte Naruto und boxte seinen Freund in die Schulter. „So ein Geschwätz. Sie war in einer Beziehung ganz anders. Sie nervte wegen jeder Kleinigkeit. Voll der Kontrollfreak und ständig Eifersüchtig.“

„Naja du warst auch ein Arschloch-Freund“ Entsetzt schaute Sasuke zu Shikamaru.

„Hä?“ „Gib's doch zu. Du hast dich nie dafür interessiert was sie so macht“ Sasuke fuhr sich gestresst durchs Haar und schaute kurz zu Sakura, die ihn böse anschaute. „

Ja aber das war nur zum Schluss so. Sie ist jeden Tag mit etwas neuem gekommen. An einem Tag sollte ich sie mit ihrer besten Freundin betrogen haben am anderen Tag hätt ich sie angelogen wegen irgendeiner Kleinigkeit“ „Boah sowas kenn ich, Taro hat auch jeden Tag gedacht ich betrüge ihn mit irgendwelchen Typen“ stöhnte Sakura genervt in die Runde und konnte Sasuke in diesem Punkt wirklich verstehen. „Dein Taro war auch ein Fall für sich, aber jetzt unterbrich ihn nicht, deine Geschichte kenn ich schon“

„Ich hab voll nichts dagegen wenn Sakura weiter erzählt“

„Ich auch nicht“

„Ich auch“ stimmten Neji und Naruto dem Uchiha zu.

„Nein Sasuke soll erst zu Ende erzählen“ widersprach nun die Rosahaarige abwinkend. „Naja dann haben wir uns getrennt, weil es war halt scheiße und fertig“ Er zuckte mit den Schultern.

„Teme, da fällt mir ein, als sie dir unterstellt hat das du sie betrügst mit ihrer besten Freundin, hat sie mir vorgeschlagen ob wir nicht auch naja du weißt schon.“ Sasuke zog erst eine Augenbraue hoch dann jedoch schien er sich zu erinnern.

„Ja ich weiß, das war auch so einer der ausschlaggebenden Punkte, dass wir uns getrennt haben. Sie hat es mir erzählt und sich entschuldigt, aber was sollte der

scheiß?“ Naruto zuckte nur mit den Schultern.

„Seht ihr sie eigentlich noch?“ fragte Hinata die, die ganze Zeit stumm zugehört hatte.

„Nö“ –Sasuke

„Ich hab sie letztens im Supermarkt gesehen, hab ihr gewunken, aber sie hat mich ignoriert“ Naruto zuckte abermals mit den Schultern.

„Wie lange wart ihr zusammen?“ Sakura schaute den Uchiha interessiert an.

„Stop. Ratet mal!“ Shikamaru freute sich jetzt schon.

„1Monat“- Ino

„Nee ach was ich geb ihm nur 2 Wochen“- Temari. Sasuke schaute blöd zu der Blondine mit den vier Zöpfen.

„Hm Vielleicht ein halbes Jahr?“ schlug Sakura vor.

„3 Monate“ riet Hinata.

„1 Jahr?“- Tenten.

Gespannt schauten nun die Mädels zum Schwarzhaarigen und erwarteten eine Antwort. Er musste kurz überlegen und zeigte dann auf Sakura.

„Du bist am nächsten dran.4 Monate und 3 Wochen“ Sakura stand auf und strich Sasuke den Rücken auf und ab. „Armer Sasu. Aber mach dir nichts draus du hast jetzt meine Schwester. Die will dich nämlich heiraten wenn sie groß ist, hat sie gestern meinem Dad erzählt.“ Sasuke schaut die junge Haruno die ganze Zeit blöd an, dann muss er aber unweigerlich den Kopf leicht schütteln und lächeln. Mit dem nächsten hatte er aber nicht gerechnet. Sakura umarmte ihn auf einmal. „Saaaaasuuukeeee“ fängt sie dann ganz lieb an.

„Oh nein was willst du?“

„Kommst du morgen zu mir und wir lernen Mathe?“

„Schon wieder?“

„Wir schreiben nächste Woche eine Arbeit und ich brauche eine gute Note“

„Ok“

„Ahh du bist der Beste“

Sie gab ihm ein Kuss auf die Wange umarmte ihn stärker. „Ist doch okay, du musst mich nicht immer küssen“

„Tschuldigung“ Sie wischte mit ihrer Hand ihren Kuss aus seiner Wange weg.